

Technische Presse-Information

19. Juli 2016

AFRISO-EURO-INDEX **Redaktioneller Beitrag AFR1616T2**

Hersteller

AFRISO-EURO-INDEX GmbH
Geschäftsbereich GBII „INDUSTRIE TECHNIK“
Lindenstraße 20
D – 74363 Güglingen

Telefon: +49-7135-102-0 - Fax: +49-7135-102-147
E-Mail: info@afiso.de - Internet: www.afiso.de

Inhalt

Stichwort

Zielgruppe

Produkt-Information mit **2.047 Zeichen (ab Start)**
Ultraschall-Grenzscharter USG 20
A00 – A33

Titel

Ultraschall-Grenzscharter USG 20 im Einsatz bei der Löschung von Treibstoffen für Seeschiffe

Start

Der Treibstoff heutiger Seeschiffe besteht hauptsächlich aus einer Mischung aus Schweröl, das bei der Raffinierung von Erdöl als Abfallprodukt anfällt, und Dieselöl. Die Einteilung dieses Treibstoffs erfolgt nach seiner Viskosität in den Sorten IFO 180, 380 und 580, wobei die Viskosität mit steigender Nummerierung zunimmt. Um es pumpen zu können, muss es auf eine Temperatur von 50 bis 60 °C erhitzt werden, was über Heizschlangen in den Tanks und beheizte Rohrleitungen ermöglicht wird. Bei der Löschung von Tankwaggons mit Treibstoffen für Seeschiffe vertrauen bislang viele Logistikunternehmen in Punkto Grenzstanddetektion und Überwachung dieser Treibstoffe auf die altbekannten Schwinggabel-Techniken, um über den Status Quo in den Behältern und Rohrleitungen im Bilde zu sein. Dies hat jedoch häufig den Nachteil, dass die Schwinggabeln durch das zähflüssige Schweröl verkleben und die Geräte hernach beim Reinigen nicht selten auch beschädigt werden.

Diese Probleme hat jetzt ein global operierendes Logistikunternehmen durch den Einsatz des neuen Ultraschall-Grenzscharters USG 20 von AFRISO aus dem Weg geräumt. Denn der Grenzscharter USG 20 bietet ganz entscheidende Vorteile: Durch die frontbündig Montage und die Antihalt-Eigenschaften des zur Prozessankopplung verwendeten Hochleistungskunststoffes gehören verklebte Schwinggabeln definitiv der Vergangenheit an. Der unverwüstliche Aufbau und der vollständige Verguss der Elektronik machen USG 20 unempfindlich gegenüber Vibrationen oder mechanischen Erschütterungen. Mit dem USG 21 sind auch nicht-invasive Messungen von außen durch Kunststoffbehälter oder -Rohrwände hindurch möglich, also ohne irgendwelche Bohrungen oder andere Eingriffe vornehmen zu müssen. Der Ultraschall-Grenzscharter USG 20 ist aber auch mit den Prozessanschlüssen G1/2, G3/4, G1, Tri-Clamp, Milchrohr, VARIVENT, Einschweißmuffe usw. erhältlich. Ein Austausch von bereits im Prozess befindlicher Schwinggabeln ist durch kompatible mechanische sowie elektrische Anschlüsse problemlos möglich. www.afiso.de

Autor: Jörg B. S. Bomhardt
E-Mail: joerg.bomhardt@afiso.de

Telefon direkt: **+49-7135-102-231**



AFRISO

AFR1616F2A



Bildunterschrift

Im Bild ist der aus der wärmeisolierten Rohrleitung herausragende Anschluss sowie das orangene Anschlusskabel des USG 20 gut zu erkennen. Das Gerät ist bei allen Applikationen von Vorteil, bei denen Vibrationsgrenzschnalter aufgrund ihrer Störkontur „Schwinggabel“ von Nachteil sind. (Foto: AFRISO)

AFR1616F2B



Bildunterschrift

Wie auf dem Bild unschwer zu erkennen ist, geht es in Häfen nicht gerade zimperlich zur Sache. Die großen Transportmengen erfordern einen reibungslosen Ablauf. Entsprechend ist hier auch Messtechnik gefragt, die etwas aushalten kann. Der robuste AFRISO Ultraschall-Grenzschnalter USG 20 mit seinem unverwüstlichen Aufbau ist für solche extremen Herausforderungen geradezu prädestiniert. (Foto: AFRISO)